

# Erlau

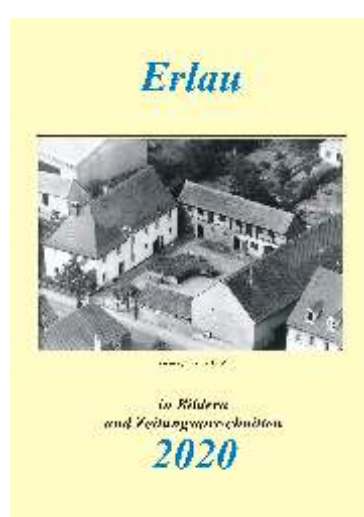
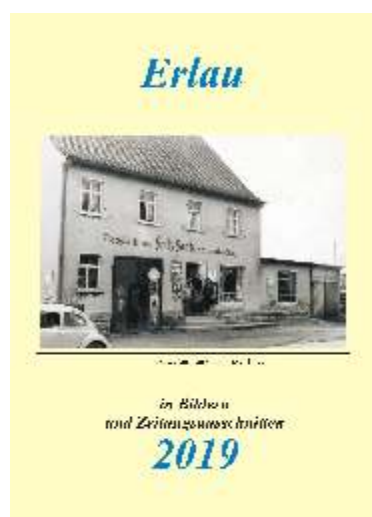
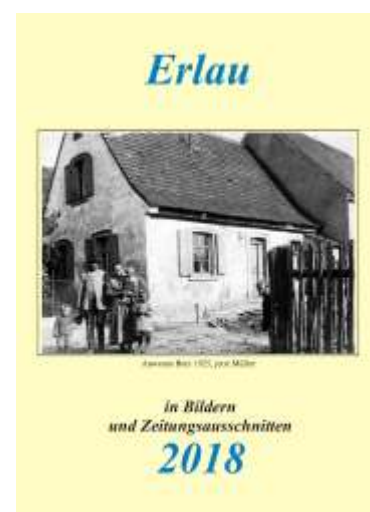
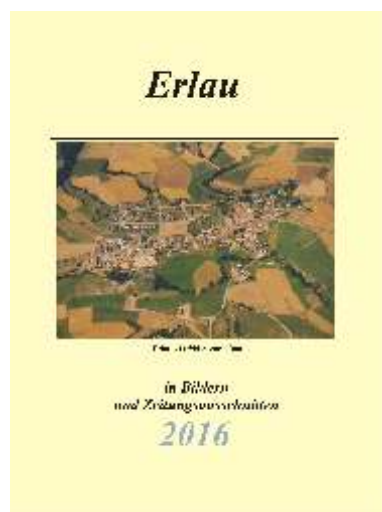


Postkarte aus Erlau aus dem Kriegsjahr 1916

*in Bildern  
und Zeitungsausschnitten*

# 2021

## Die bisherigen Erlauer Wandkalender



Die bisherigen Wandkalender gibt es noch unter [www.erlau-info.de/verein/dorfgemeinschaft/](http://www.erlau-info.de/verein/dorfgemeinschaft/).

### Impressum:

Der *Erlauer Wandkalender* wird von der Dorfgemeinschaft Erlau e.V. herausgegeben. Mit dem *Erlauer Wandkalender* wollen wir über die Ereignisse im Dorf- und Vereinsleben in Erlau berichten.

Die Zeitungsberichte aus dem Bamberger Volksblatt und dem Fränkischen Tag hat Richard Reiser zusammengetragen, die Bilder wurden uns von Erlauern überlassen.

**Bedanken möchten wir uns bei allen Erlauern, die in ihren Fotoschachteln und Fotoalben gekramt haben** und uns ihre alten Schätze überlassen haben und es damit ermöglichten, dass der Erlauer Wandkalender in dieser Form gemacht werden konnte.

Verantwortlich für die Auswahl der alten Zeitungsberichte und der Bilder ist Richard Reiser.

Und wer noch das eine oder andere alte Bild aus Erlau oder mit Erlauern hat, bitte bei Richard Reiser, Langermoos 3 einfach melden.

Telefon: 09549 - 8087

oder

Email: [richardreiser@t-online.de](mailto:richardreiser@t-online.de)

Weiter Informationen und Bilder aus Erlau gibt es auf der Ortshomepage [www.erlau-info.de](http://www.erlau-info.de)

Für die Dorfgemeinschaft Erlau e.V.  
Richard Reiser

P.S.: Auch für 2022 ist ein Erlauer Wandkalender geplant.



FST Hallenturnier 2018 - 1.Bgm Heiner Faatz mit den Verantwortlichen

# Januar 2021

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			2	1*	2	3
4	5	6*	7	8	9	10
11	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31

\*01.01 Neujahr, \*06.01. Hl. Drei König  
Weihnachtsferien 23.12. - 08.01.2021



*Fränkischer Tag 01.02.20211*

### **FST-Pokal an Hallstadter**

**Erlau** - Die 22. Auflage des Fußballturniers für Freizeitmannschaften mit dem FST Erlau als Gastgeber fand in der Stegauracher Aurachtalhalle kompakt auftretenden Elf des Stammtisches Königshof Hallstadt einen verdienten Sieger. Die Hallstadter marschierten souverän durch die Vorrunde, setzten sich im Viertelfinale mit 6:1 gegen die Steigerwaldknörze Geusfeld durch und gewannen auch das Halbfinale gegen den SC Mühlendorf mit 6:3. Erst der Endspielgegner, die Feigendorfer All Stars, forderten noch einmal die Kraft und Nerven der Hallstadter: das Spiel wurde im einzigen Siebenmeterschießen des Turniers entschieden (7:5, 2:2). Damit steht der Georg-Hubert-Gedächtnis-Pokal für ein Jahr in Hallstadt. Im Spiel um Platz 3 schlug der SC Mühlendorf die BSG Ebrach mit 6:3. Die All Stars hatten sich als einer der beiden besten Gruppendritten für das Viertelfinale qualifiziert, dann legten die Feigendorfer zu. Mit 5:4 bezwangen sie den Burgebracher SC Hüttenzauber im Viertelfinale und den Vorjahressieger BSG Ebrach im Halbfinale mit 3:2. Die Hüttenzauberer, die in kürzester Frist für Weipelsdorf eingesprungen waren, hatten bis dahin die Aurachtalhalle mit schnörkellosem und sauberem Fußball verzaubert und wurden mit dem Fairnesspreis ausgezeichnet. Torschützenkönige wurden Christopher Montag von der BSG Ebrach und der Mühlendorfer Bernd Böhm mit je neun Treffern.

*Fränkischer Tag 16.02.20211*

### **Wahlen bei den Kickern vom FST**

**Erlau** - Bei der Jahreshauptversammlung des Fußballstammtisches Erlau (FST) stand die Neuwahl des Vorstands auf der Tagesordnung. Sowohl der Erste Vorsitzende Stefan Lang wie auch sein Stellvertreter Willi Rackelmann, Kassier Roland Klimsa und Schriftführer Daniel Müller wurden von den Mitgliedern einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Ebenso einstimmig sprach die Versammlung den Beisitzern Matthias Dütsch, Markus Hemm, Peter Mlodyschewski und Christian Villa das Vertrauen aus. Kassenprüfer sind weiterhin Fred Villa und Sven Lang. Die Funktion als Spielleiter wird in den nächsten zwei Jahren Thomas Bauer übernehmen, da Christian Eckert und Matthias Dütsch für dieses Amt nicht länger zur Verfügung stehen. Der FST präsentiere sich solide, stabil und gut aufgestellt, so Kassenprüfer Fred Villa in seinem Bericht. Fußball gespielt wurde natürlich auch, dies allerdings mit eher mäßigem Erfolg. Der Verein hat aktuell 76 Mitglieder. DG



Erlauer - Mottowagen beim Stegauracher Faschingsumzug 2018

# 2021 Februar

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6*	7
8	9	10	11	12	13	14
15*	16*	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28

\*06.02.. FST: Jahreshauptversammlung, \*15.02. Rosenmontag, \*16.02. Faschingsdienstag, Faschingsferien 15.02. - 19.02.2021

## Erlauer Wehr findet neue Führungsriege

### HAUPTVERSAMMLUNG Christian Eckert folgt als Kommandant auf Jan Snater. Den Vereinsvorsitz übernimmt Dieter Grams

**Erlau** - Die Jahreshauptversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Erlau wurde von den Neuwahlen der Kommandanten und des Vorstands des Feuerwehr-Vereins dominiert. Bereits im Vorfeld war festgestanden, dass der langjährige Erste Vorsitzende Karlheinz Hemm nicht wieder kandidiert. „Alles hat seine Zeit. 18 Jahre sind genug“, sagte Hemm. Auch Kommandant Jan Snater, er gehört der Wehr seit 29 Jahren an, seit 2001 als Erster Kommandant, stand für eine weitere Amtszeit in dieser Position nicht mehr zur Verfügung. Des Weiteren hatte auch Kassier Andreas Donhauser erklärt sein Amt niederzulegen.

Alle Beteiligten waren auf einen zähen Wahlvorgang vorbereitet, besonders hinsichtlich eines Nachfolgers für den Ersten Vorsitzenden. Diese Personalie wurde von den Verantwortlichen bereits seit Monaten diskutiert und mit Unterstützung durch das Registergericht auch mögliche Alternativen ausgelotet: zum Beispiel die Wahl eines Vereinsgremiums. Auch das Gespenst eines vom Gericht eingesetzten Notvorstandes stand im Raum.

Es wurde zäh, und die Nerven lagen bei dem einen oder anderen kurzfristig auch schon mal blank, aber letztlich kam es dann doch ganz anders.

Die Wahl der Kommandanten ist eine Pflichtaufgabe der Gemeinde. Folgerichtig übernahm Bürgermeister Heinrich Faatz, assistiert von Kreisbrandmeister Albert Tornau und Dieter Grams, dem Schriftführer des Vereins, für die Dauer der Neuwahlen die Leitung der Versammlung. Zu diesem Zeitpunkt war nach den zügig vorgetragenen Berichten der Kommandanten, Vorsitzenden, Gruppenführer und dem Kassenbericht der Vorstandschaft einstimmig Entlastung erteilt.

Die geheim durchgeführte Wahl der Kommandanten verlief problemlos. Christian Eckert, bisher stellvertretender Kommandant, tritt nach einem einstimmigen Vertrauensbeweis die Nachfolge von Jan Snater an. Der bisherige Jugendwart Markus Hemm nimmt in den nächsten sechs Jahren die Aufgaben als Zweiter Kommandant wahr. Auch seine Wahl erfolgte einstimmig.

Dann geriet das Wahlprocedere ins Stocken. Es bedurfte einer Pause und intensiver Gespräche, um ein Scheitern zu verhindern. Schließlich erklärte sich Dieter Grams bereit die Position des Ersten Vorsitzenden zu übernehmen. Drei Stimmzettel waren ungültig, 38 Mitglieder sprachen Grams in geheimer Wahl das Vertrauen aus.

Peter Mlodyschewski wurde in seiner Funktion als Zweiter Vorsitzender einstimmig bestätigt, Jan Snater wird die Nachfolge von Andreas Donhauser als Kassier antreten. Nach einigem hin und her fand sich Stefan Kranke bereit den Part des Schriftführers zu übernehmen. Nach einstimmiger Wahl gehören dem Führungsgremium Inge Rackelmann, Jutta Mlodyschewski und Udo Ott auch weiterhin an. Neu dazugesellt sich Christa Hemm, und als Jugendwart Daniel Bauer, Kassenprüfer sind Robert Thomann und Daniel Müller. Die Wehr hat aktuell 74 Mitglieder, davon 28 Aktive und fünf Jugendliche.



Fasching 2018: Donald Duck und Micky Maus aus Entenhausen waren auch dabei oder war es doch Tobias



Totalansicht von Erlau von der alten Postkarte

# März 2021

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1	2	3	4	5	6*	7
8	9	10	11	12	13*	14
15	16	17	18	19	20	21
22	23	24	25	26	27	28*
29	30	31				

\*06.03. *Unter uns*: Jahreshauptversammlung, \*13.03. *DG Erlau*: Jahreshauptversammlung, \*28.03. Beginn der Sommerzeit  
29.03. - 09.04.2021 Osterferien

# Brauerei Kiessling Erlau



Der "Fränkischer Brauereiführer" von 1984 beschreibt die Brauerei Kießling in der Tour 5 wie folgt.

.....In Walsdorf folgen wir der Aurach bis nach Erlau. Dort steht seit 1813 die Brauerei Kießling mit ihrem großen, in den Sommerwochenenden oft überfüllten Biergarten. Warmes Essen wird nur an Samstagen und Sonntagen serviert, ansonsten gibt es hausmacher Brotzeit.

Vom Faß werden gleich 2 Sorten im Steinkrug angeboten, Lager (DM 1,60) und Pils (DM 1,60, Kasten 13,50 DM) . Die Qualität der Biere verdient höchstes Lob, jedoch hat sich hier leider die Unsitte des 'schlechten Einschenkens' verbreitet.

Im Nebenzimmer ist eine Spielstube (Kicker, Flipper, etc.) untergebracht. Dienstags bleibt die Gaststätte geschlossen.

Den heutigen Namen Kießling verdankt die Brauerei einer traurigkomischen Begebenheit. Vor einigen Generationen, die Brauerei hieß damals noch Faatz, bestieg beseelt vom selbstgebrauten Bier der Braumeister Johann Martin Faatz die Leiter zum Gärbottich, glitt aus und eroff jämmerlich im Sud. Die Witwe heiratete später einen Brauer namens Kießling und so heißt die Brauerei jetzt immer noch.

Nach Erlau kommt Mühlendorf...

Auszug aus der „**Walsdorfer Chronik**“ von Gottlieb Honold von 2017

**Erlau, Hausnummer Lange Str. 27** (alte Hausnummer 19)

Katasterauszug vom 06.06.1846: Egidius Faatz, Wirth.

Das Wirthshaus mit radizirter Brau-, Schank- und Gastwirthschaftsgerechtigkeit, Wohnhaus mit Stall unter einem Dache, angebauten Schweinställen, Stadel mit Faßhalle, Bräuhaus mit angebautem Stall, Gemüsgärtlein, Hofraum Gemeinderecht; lt. Brief v. 26.08.1834 vom Vater Martin Faatz im Anschlag zu 5000 11 übernommen. Keller, welcher zur Hälfte Hs.-Nr. 21 gehört

1930 Maschinenhalle erbaut; 1958 Umbau Abort, Küchenerweiterung und Aufstockung; 1960 Abfüll- u. Lagerraum; 1963 Garagen; 1964 Neubau Sudhaus; 2006 Sudhaus abgebrochen

## **Besitzer:**

**1742** Montag Georg

**1764** Montag Johann Georg

**1775** Scheuer Johann

**1789 u. 1812** Faatz Johann Martin (Wirth; 1798: „hat für den Gebrauch der Gemeintafel zu seiner Hochzeit 18 xr" bezahlt; \* 26.06.1765) u. Anna, geb. Ohlmann aus Lonnerstadt

**26.08.1834 u. 30.07.1846** Faatz Egidius

**1848** Kießling Johann Andreas heiratete 1848 die Witwe des verst. Gastwirts Egidius Faatz

**1878** Kießling Johann Andreas (Bierbrauer, Gastwirth und Bürgermeister; \* Mo 17.10.1825, 9 Uhr, † 08.04.1890) u. Barbara, geb. Zürl (\* 29.03.1812, † 22.01.1889)

**1887 u. 1894 u. 1920** Kießling Egidius (Egyd jun.; Wirth; \* Di 05.03.1850, † 10.10.1926) u. Karoline, geb. Marr (\* 30.12.1853 in Steppach, † 27.02.1918)

**1920** Kießling Johann Adam (Hans; Brauereibesitzer; \* 25.03.1881, † 24.04.1953) u. Kuni<sup>u</sup>nda, geb. Weigel (\* 04.09.1884 in Lonnerstadt, † 07.10.1975, 10:30 Uhr in Nürnberg; cop. 27.08.1908; ihr Vater: Johann Weigel, \* 22.12.1853 in Lonnerstadt, † 21.08.1938 in Erlau)

**1948** Kießling Richard (Brauereibesitzer; \* 16.07.1909, † 24.09.1988 in Bamberg) u. Luise, geb. Plenker (\* 15.09.1907 in Münchhof, † 06.02.1985, 4 Uhr in Bamberg; cop. 01.06.1939)

**1978** Kießling Hans Karl (Brauereibesitzer) u. Hannelore Dorothea, geb. Schäfer (cop. 29./30.11.1968)

**2004** Gasthaus verkauft an Weigart Albert (Gastwirt; \* 27.08.1941, † 25.06.2014, Urnenbestattung am 08.07.2014 in Gaustadt) und Sohn Erich Weigart





125 Jahre FFW Erlau - Festumzug 2002

# April 2021

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2*	3	4*
5*	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17	18
19	20	21	22	23	24*	25
26	27	28	29	30		

\*02.04. Karfreitag, \*04./05.04. Ostern, \*24.04. *Unter Uns*: Heimatabend  
29.03. - 09.04. Osterferien

Fränkischer Tag 28.02.2011

„Wir sollten auf dem Boden bleiben“

**NATURSCHUTZ** Bürgermeister Heinrich Faatz spricht sich im Walsdorfer Gemeinderat gegen eine offensive Vermarktung des Auerochsen- und Wasserbüffelprojekts aus.

VON UNSEREM MITARBEITER **DIETER GRAMS**

**Walsdorf** - Natur und Umwelt war ein zentrales Thema im Walsdorfer Gemeinderat. So nimmt das Wasserbüffel-Projekt schneller als erwartet deutliche Konturen an. Zwischen den Ortsteilen Kolmsdorf und Feigendorf wird im Tal der Aurach auf einer Fläche von etwa 18 Hektar eine Herde von fünf Tieren angesiedelt, die mit der Zeit auf maximal zehn Exemplare anwachsen soll falls Bulle „Schorsch“ auch brav seine Pflicht erfüllt. „Mehr verträgt das Gelände nicht“, sagte Bürgermeister Heinrich Faatz (CSU).

Die Büffel seien genügsame Tiere, aber längst nicht so winterhart wie die in der Nachbarschaft lebenden Auerochsen. Ihr Weidegrund werde deshalb mit einem geräumigen Unterstand ausgestattet; eine Maßnahme, die bei den Rindern nicht vonnöten war. Selbstverständlich werde auch das Areal der Wasserbüffel mit einem Elektrozaun umgeben. Auf Nachfrage aus dem Gremium erläuterte Faatz, dass die jetzt schon bestehende Einzäunung durchaus wild- und waidgerecht sei: „Rehe springen darüber hinweg, das Niederwild geht problemlos unten durch und die Wildsäue interessiert der Strom überhaupt nicht. Den merken sie gar nicht.“

Gemeinderat Dieter Hümmer (FL) hakte nach. Hümmer bezeichnete sowohl die Auerochsen (Heckrinder) als auch das Beweidungskonzept durch Wasserbüffel als „einzigartig“ und räumte beiden Projekten ein Alleinstellungsmerkmal im Landkreis ein. Er wollte wissen, wie und warum das erstgeborene „Aurachochsen“-Projekt überhaupt entstanden sei, und stellte die Frage, warum die Gemeinde diesen Wettbewerbsvorteil nicht auch nachhaltig vermarktet, in welcher Form auch immer. Der Vorschlag einer Kommerzialisierung fand Unterstützung durch Gemeinderat Elmar Kay (FL). Lilly Künzel (SPD) sprach sich vehement gegen ein solches Vorhaben aus, das ihrer Meinung nach dem ursprünglichen Naturschutzgedanken konträr entgegenstehe.

#### **Teil der Landesgartenschau**

Mit einer offensiven Vermarktung mochte sich auch Heinrich Faatz nicht anfreunden. „Wir sind bei der Übersetzung dieser Projekte auf dem Boden geblieben. Nur deshalb, und mithilfe des Landschaftspflegeverbandes, haben wir das überhaupt realisieren können.“ Faatz verwies darauf, dass allein für die Rückkehr der Auerochsen 17 Flächenbesitzer „unter einen Hut gebracht werden mussten“. Das Projekt sei im Rahmen eines Arten- und Biotopschutzprogramms für das Aurachtal entstanden, und fester Bestandteil der Landesgartenschau 2012. Dann seien auch die Büffel da, aber das habe man bei der Planung der Gartenschau noch nicht wissen können.

Auch Hümmer's Vorschlag die brachliegende Immobilie „Alte Mühle“ zu versilbern, und daraus zum Beispiel ein Hotel zu machen, wies der Bürgermeister zurück. „Diese Dinge sollten Leute machen, die das auch können.“

Faatz informierte das Gremium darüber, dass der Obst- und Gartenbauverein beabsichtigt, den „Tag der offenen Gärten“ nach Walsdorf zu holen.

Am 9. April, dem Walsdorfer Umweltag, wird es eine Reihe von Baustellen im Gemeindegebiet geben. Angedacht sind Arbeiten auf den Spielplätzen, am Kindergarten Arche Noah, am Sportgelände, der Herzogscheune und auf dem Friedhof.



Auerochsen waren auch Zuschauer beim „Auerochsenlauf 2013“



Gastwirtschaft von Egidius Kießling um 1910

# Mai 2021

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
					1*	2
3	4	5	6	7	8	9*
10	11	12	13*	14	15*	16
17	18	19	20	21	22	23*
24*	25	26	27	28	29	30
31						

\*01.05. Tag der Arbeit, *FST*: Familienwanderung; \*09.05. Muttertag; \*13.05. Christi Himmelfahrt/Vatertag *FST*: Herrenwanderung;  
 \*15.05. *FFW Erlau*: Jahreshauptversammlung, \*23./24.05. Pfingsten  
 25.05. - 04.06. Pfingstferien

# Brauerei Kießling Erlau



**SÜFFIG** Almanach von Joachim Glawe & Erich Treutlein (1989)

## Der Fehltritt

*Lokal: Brauereigaststätte Kießling  
Lange Str. 27, 8602 Walsdorf  
Tel: 09549/1746, Fam. Höppner  
Brauerei: identisch*

Mi-Mo 9 - ?

Küche kalt immer  
Warm: Mittags und abends  
Spezialität: Fisch  
Saal 150 Plätze  
Nebenzimmer 50 Plätze

In Erlau hat der Chef nicht aufgepaßt. Der ausnehmend nette Brauer hat seine Gaststätte an eine muffige Pächterin abgegeben. Die ausgeschenkt Biere der Brauerei Kießling, ein gutes Helles, ein ebensolches Pils und ein sehr schmackhaftes hefefrübes Kellerbier, kann man in der mit viel Holz ausgestatteten Schankstube oder im großen Biergarten probieren. Aber so richtig gemütlich ist es weder hier noch dort. An Essen erhält man die üblichen Brotzeiten und warme Hausmannskost. Als Spezialität bietet man hier Karpfen und Forellen an. Der Service dürfte aber, wie eingangs erwähnt, um einiges freundlicher ausfallen. Geärgert hat uns auch, daß das Nebenzimmer mit scheußlich piepsenden und blinkenden Spielautomaten vollgestopft ist.

Eine sehr amüsante Anekdote hat uns der sympathische Brauer noch mit auf den Weg gegeben: Vor einigen Generationen hieß die Brauerei noch Faarz. Der damalige Braumeister war wohl selbst ein großer Freund seines selbstgebrauten Stoffes, denn eines Tages stieg er beschwingt die Leiter zum Gärbottich hinauf, trat fehl und ersoff gar jämmerlich. Die Witwe heiratete nach dem vorgeschriebenen Trauerjahr einen Brauer namens Kießling und so heißt die Brauerei noch heute.

2014 - 10 Jahre Flurkreuz am Rothberg mit ökumenischen Gottesdienst



Volkblatt 29.11.1958

## Bürgerversammlung in Erlau

**Erlau.** Bgm. Gallenz gab zu Beginn einer Bürgerversammlung einen Bericht über die Arbeit und die finanziellen Aufwendungen des vergangenen Jahres. Ein weiterer Punkt war die Kanalisierung des Grabens in der Gasse, die durch Hand- und Spanndienste ausgeführt werden soll. Auch wurde gemahnt, dass die Angrenzer den Bach reinigen sollen. Über den Verkauf des Bullen und den Ankauf eines neuen entspann sich anschließend eine rege Diskussion.



Volksblatt 06.12.1958

**Erlau.** Seinen 82. Geburtstag feiert am morgigen Sonntag in körperlicher und geistiger Frische der älteste Einwohner Johann Schuster. Der Jubilar ist am Tagesgeschehen noch rege interessiert und erfreut sich in der Gemeinde großen Ansehens. Dem Hochbetagten unseren herzlichsten Glückwunsch.

(Quelle: Vorfahren Familie Hilger)



Vereinsausflug 2018 nach Bamberg mit Stadtführung

# 2021 Juni

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
	1	2	3*	4	5	6
7	8	9	10	11	12	13
14	15	16	17	18	19*	20
21	22	23	24	25	26*	27
28	29	30				

\*03.06. Fronleichnam, \*19.06. FST: Johannisfeuer, \*26.06. Unter uns: Kellerbesuch  
25.05. - 04.06. Pfingstferien

# Dorfgemeinschaft Erlau e.V.: Der Vereinsausflug 2018 führte nach Bamberg





FST Erlau -Johannisfeuer 2017

# *Juli* 2021

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
			1	2	3	4
5	6	7	8	9	10	11
12	13	14	15	16	17*	18
19	20	21	22	23	24*	25
26	27	28	29	30	31	

\*17.07. FFW Erlau: Beach Party, \*24.07. Unter Uns: 125 Jahre Unter Uns  
30.07. - 13.09. Sommerferien

Fränkischer Tag 19.07.1947

**ERLAU**, 18.Juli. (IM) Wie uns jetzt mitgeteilt wird, kam es dieser Tage zu einem aufsehen erregender Vorfall. Eine Kindergärtnerin ging mit einigen Kindern zum Baden. Während sie nun im Wasser planschten, machte sich der Knecht eines Erlauer Bauern ein Vergnügen daraus, Schuhe der Badenden auf einen abgeleerten Kirschbaum hinaufzuhängen. Als die Kindergärtnerin die Schuhe schließlich entdeckte, wollte sie mit Hilfe eines Stockes wieder in deren Besitz gelangen. Im gleichen Augenblick kam der Bauer selbst auf sie zu und ohne dass sie ihr Tun erklären konnte, schlug und würgte er sie derart, dass sie sich momentan nur schwer erholen konnte. Die Kleinen versuchten, ihre Kindergärtnerin auf den kürzesten Weg einem Hause zuzuführen. Der Bauer kam nochmals auf sie zu und schlug das Mädchen so sehr, dass es auf den Boden fiel. Zum Schluß gab er ihr noch einen Fußtritt. Der behandelnde Arzt stellte Würgeerscheinungen, Rippenprellungen, Gehirnerschütterung und zeitweise Lähmung fest.

Fränkischer Tag 24.06.1954

### Unwetterschäden auch im Landkreis

**Erlau** (he). Bei dem Unwetter am Montag wurde auch die Gemeinde Erlau hart betroffen, Straßen und Höfe standen unter Wasser, in manchen Schweineställen mussten die Schweine ein Bad nehmen, Zieherla ertranken. Auf den Feldern hat der Hagel erheblichen Schaden angerichtet.



Ein Bauernhof in Erlau nach dem Unwetter  
(Quelle: Anwesen Faatz)

### Kesselfleischessen der FFW Erlau 2016







Brauerei Kiessling - Garten

# August *2021*

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
						1
2	3	4	5	6	7	8
9	10	11	12	13	14	15*
16	17	18	19	20	21	22
23	24	25	26	27	28	29
30	31					

\*15.08. Maria Himmelfahrt  
30.07. - 13.09. Sommerferien

# Brauerei Kiessling Erlau



Die letzten 100 Brauereien in Bamberg und seinem Landkreis

von Uto Dühorn (1994)

## Kiessling, Erlau

### Immer eine gute Adresse

**Kiessling in Erlau** das ist Tradition, Bodenständigkeit und gelebtes, fränkisches Brauerei-Wesen. Seit 1811 bereits gibt es diese Brauerei, direkt an der Bundesstraße zwischen Mühlendorf und Walsdorf gelegen. Neuerdings taucht auf Etiketten, Bierdeckeln und in der Werbung der Name „Erlauer Bierspezialitäten“ auf. Der Grund liegt auf der Hand: Seit 1991 heißt das Besizerehepaar Lechner, und das setzt natürlich seine eigenen Ideen und Initiativen durch.

Unverwechselbar der mächtige Brauerei-Bau mit der großen Aufschrift „Brauerei Kiessling“, im Sommer allerdings hinter den Bäumen nicht leicht auszumachen. Die Gastwirtschaft ist derzeit verpachtet, und wer sich in der typisch fränkischen Stube, die sich mit ihrer geschmackvollen Einrichtung und viel Holz wie aus einem Guß präsentiert, eine Halbe einschenken lassen will, kann zwischen einer ganzen Reihe von Angeboten wählen: Da gibt es ein Pils, ein Weißbier, ein Leichtes und einen „Zwickel“ (ein herbes Bier mit Flaschengärung in nostalgischen Bügelflaschen).



*Im Hintergrund das markante Brauerei-Gebäude, vorne der schattige Biergarten der Brauerei Kiessling*

Konrad Lechner braut außerdem drei verschiedene Bockbiere: Ein stark dunkles, ein braunes im Mai und ein helles zur Weihnachtszeit. Zusätzlich einen speziellen Hubertustrunk zur Jagdzeit und im September auch noch ein Märzen, das ebenfalls in Bügelflaschen abgefüllt wird.

In der Mittagszeit und am Abend werden in den beiden Gasträumen, in denen 100 Personen Platz finden, typisch fränkische Gerichte serviert, darunter als Spezialitäten Haxen, Schäufelra und Steaks. Die gibt es auch in den Sommermonaten da allerdings zieht es die meisten Gäste in den schattigen Biergarten, in dem sich nicht selten rund 100 Besucher tummeln. Wenn das Wetter paßt und auch noch der Anstich des Maibocks, jeweils am letzten Samstag im April, ansteht, dann wird die Brauerei Kiessling automatisch zum Anziehungspunkt für Bierfreunde aus der ganzen Umgebung. Kein Wunder, daß da der Pächter der Gaststätte, die Familie Wolf, spontan gesagt hat „Das isses!“, als sie zum erstenmal ihren neuen Wirkungskreis inspizierte ...





Erlauer Kerwasjugend 2010

# September *2021*

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4	5
6	7	8	9	10	11	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24	25	26
27	28	29	30			

# Erlauer Kerwa 2010





Kerwa 2013 - Es wurde auch gleich Holz für den Winter gemacht!

# Oktober 2021

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
				1	2	3*
4	5	6	7	8*	9*	10*
11*	12	13	14	15	16	17
18	19	20	21	22	23	24
25	26	27	28	29	30	31*

\*03.10. Tag der Deutschen Einheit, \*08.- 11.10. Erlauer-Kerwa, \*31.10. Reformationstag/Ende der Sommerzeit

## Erlauer Kerwa 2010



Der Erlauer G'ma-Diener Edgar mit musikalischer Unterstützung



...Und im nächsten Jahr wird die Kerwa wieder ausgegraben.



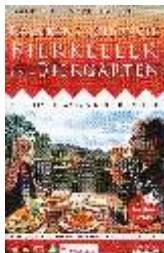
Brauerei Kiessling - Altes Brauhaus wurde 1963 abgerissen

# November *2021*

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
1*	2	3	4	5	6*	7
8	9	10	11	12	13*	14*
15	16	17*	18	19	20	21*
22	23	24	25	26	27*	28
29	30					

\*01.11. Allerheiligen, \*06.11. *FFW Erlau*: Karpfen- & Schnitzeessen, \*13.11. *Unter Uns*: Jahresabschlussessen, \*14.11. Volkstrauertag, \*17.11. Buß- und Betttag, \* 21.11. Totensonntag \* 27.11. *DG Erlau*: Weihnachtsbasar, 02. - 05.11. Herbstferien

# Brauerei Kiessling Erlau



## FRANKENS SCHÖNSTE BIERKELLER UND BIERGÄRTEN

von Markus Raupach & Bastian Böttner (2010)

### Erlauer Biergarten

#### KIRCHWEIH OHNE KIRCHE

##### BIER

Kundmüller/Weihen; Lager, Pils (vom Fass), Rauchbier, Weizen, Keller, Bock, Löwenbräu/München; Alkoholfreies Franziskaner; Alkoholfreies Weizen.

##### KÜCHE

Fränkische Brotzeiten, Täglich mittelgroße Karte mit warmen Gerichten, So und Feiertage Mittagstisch, Spezialitäten: Schäuferla, Haxen, Spanferkel, Schaschlik.

##### PLÄTZE (außen/innen)

250/150

##### ANSCHRIFT

Lange Straße 27  
96194 Waldorf-Erlau  
Tel.: 09349-987971

##### ÖFFNUNGSZEITEN

Mai bis Sep.  
Täglich ab 14 Uhr  
So und Feiertage ab 9 Uhr  
Kein Ruhetag  
Okt. bis Apr.  
Täglich ab 16 Uhr  
So und Feiertage ab 9 Uhr  
Dienstag Ruhetag



Der Erlauer Biergarten erholt sich gerade von vielen Jahren des Niedergangs. Seit 2004 ist nun Erich Weigant am Steuer und bemüht sich erfolgreich um eine Renaissance des großen Klassikers an der Frankenstraße. Bei den Einheimischen muss er zwar noch Überzeugungsarbeit leisten, dafür haben gerade die Bamberger die Hausmannskost für sich entdeckt. Die ist auch oftmals spektakulär, 2006 gab's zum Beispiel Meter-Bratwurst oder ein ganzes Spanferkel vom Grill. Mangels Kirche hat man hier übrigens kurzerhand den Feuerwehrturm (mit Glocke) zum Kirchturm erklärt und feiert auf dem Erlauer Keller jedes Jahr am zweiten Oktoberwochenende Kerwa.



2016 Winter in Erlau und im Biergarten







Dorfgemeinschaft Erlau - Adventsbasar 2017

# Dezember *2021*

Mo	Di	Mi	Do	Fr	Sa	So
		1	2	3	4*	5
6*	7	8	9	10	11*	12
13	14	15	16	17	18	19
20	21	22	23	24*	25*	26*
27	28*	29	30	31*		

\*04.12. FST: Weihnachtsmarktfahrt, \*06.12. Nikolaus, \*11.12. FST: Jahresessen, \*24.12. Hl. Abend,  
 \*25./26.12. Weihnachten, \*28.12. FFW Erlau: Glühweinabend, \*31.12. Silvester  
 24.12. - 08.01. Weihnachtsferien



Erlauer Sternsinger 2016 in der Mühlendorfer Kirche

Dorfgemeinschaft Erlau e.V.: Adventsbasar am Dorfgemeinschaftshaus 2017

